



Mitglied des Deutschen Bundestages
Herr Stephan Brandner
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT
POSTANSCHRIFT
Glinkastrasse 24, 10117 Berlin
11018 Berlin

TEL
E-MAIL
INTERNET
+49 (0)30 18555-1120
pst-brand@bmbfsj.bund.de
www.bmbfsj.bund.de

ORT, DATUM Berlin, den 14. Januar 2026

Michael Brand

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

Fragestunde des Deutschen Bundestages am 14. Januar 2026 hier: Frage Nr. 57 der Bundestags-Drucksache 21/3521

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

Ihre Frage beantworte ich hiermit schriftlich wie folgt:

Frage Nr. 57:

Warum hat die Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend Karin Prien im Rahmen der Sendung "Politikergrillen mit Jan Philipp Burgard" eine Obergrenze für Kinder mit Migrationshintergrund an Schulen als „denkbare Modell“ bezeichnet (www.zeit.de/politik/deutschland/2025-07/karin-prien-bildungsministerinobergrenze-kinder-migrationshintergrund#cid-76527236)?

Antwort auf die Frage Nr. 57:

Unser Bildungssystem muss einer wachsenden Heterogenität mit entsprechenden Maßnahmen gerecht werden, um gerechte Bildungschancen für alle Kinder zu ermöglichen.

Für Bildungsministerin Prien ist entscheidend, dass alle Kinder, mit und ohne Migrationshintergrund, über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen, wenn sie eingeschult werden. Dementsprechend setzt sich Bundesministerin Prien im Rahmen ihrer Zuständigkeit für eine verpflichtende Erhebung des Sprach- und Entwicklungs-

SEITE 2 stands sowie für eine gezielte Förderung bereits im Kita-Alter ein. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Ländern ist bei der Entwicklung entsprechender Maßnahmen entscheidend.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Brand